

Für die Abgebrannten in Osterwieck
ging bei uns noch ein: von B. S. 3.

A u f r u f

an unsere liebe St. Laurentii-Gemeinde.
Durch die Freigabe der Herren Banquier Schmann und Getzke und durch Vermittlung des hiesigen Kirchendeborärens ist uns ein Betrag von 5000 M. für unsere Kirche für unsere Parodie behelndet worden. Wir erheben darüber mindestens 50,000 M. für Ankauf eines Platzes, werden aber zur Ausführung des Kirchbaues mindestens 100,000 M. bedürfen. Unser Patronat besteht aus jetzt nur in einem aus dem Verkauf des Kirchgartens verwendbaren Capital von 18,000 M. wozu noch 4500 M. als Beitrag einer Subscription im Kreis der Gemeinde-Vertreter kommen. Wie viel Aussicht wir auf Unterstützung durch die kirchlichen und bürgerlichen Behörden uns machen können, steht noch dahin. Jedenfalls sind wir für unser Unternehmen vorganzweifelhaft auf die Anstrebungen unserer Gemeinde angewiesen.
Der Herr Oberpräsident der Provinz hat uns und die Genehmigung zu einer Sammlung innerhalb unserer Neumarktparodie zum Behuf unseres Kirchbaues erteilt. Einige zwanzig Collectanten — meist Mitglieder der Gemeinde-Vertretung — sind bereit, in den ihnen ausgetheilten Bezirken ihre Umgänge zu halten und Beiträge zu erheben.
Wir erheben die Mitglieder unserer Gemeinde, ihren Beitrag für die Collectanten, die sich im Lauf der nächsten Wochen bei ihnen einfänden werden, zu halten. Die Gärten sind auch für solche eingerichtet, welche es vorziehen, einen vierteljährlichen oder monatlichen Beitrag zu leisten.
Wir rechnen mit Unterstützung für unser Unternehmen auf die Güte Gottes und die Bereitwilligkeit unserer lieben Gemeindeglieder. Unsere Gemeinde zählt etwa 700 Hausbesitzer, und über 2000 Seelen, die wenigstens eigenen Heerd besitzen. Sie alle hat Gott gesegnet! Nun gilt es, dem Herrn ein Haus zu errichten, dessen Fundament und Mauer ein Heerd christlicher Gesinnung werden soll. Den vereinigten Kräften ist vielerlei die Aufgabe nicht zu schwer sein. Wenn auch die Grundsteinlegung der neuen Kirche nicht im Gedächtnisjahr der Geburt Christus ausgeführt werden konnte, so verdient sie doch diesem Jahre ihre Entschloßung. Jedes für die Reformationsgedenkbare Werk in unserer Gemeinde helfe dazu, daß die hoffentlich in diesem Jahre zu gründende Jubiläums-Kirche schnell empordringen könne.
Galle, Neumarkt, den 15. Januar 1884.

Der Gemeinde-Kirchenrath von St. Laurentii.
D. Hoffmann, Pastor. Dr. Boretius, Brodler. Frick, Buchhändler. Grunberg, Celonum. Dr. Baum, Brodler. D. Köhler, Confessorialrath. Wittich, Unterführer. Krotz, Reg.-Präsident. Dr. Schaber, Director.

Die Abstemplung der
Oberhessischen Eisenbahn-Actien mit Zugahlung von 15 — pr. Stück
Breslau-Schweidnitzer do. „ „ „ 30 — „ „
Rechte Oderufer do. „ „ „ 30 — „ „
Altona-Nieler do. „ „ „ 18.50 — „ „
zu der vereinbarten festen Rente erfolgt nimmere und bitten wir uns die zu Actien zur Verfolgung des Nöthigen baldigt einzuzweigen.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.

Die Actionaire der
Oberhessischen Eisenbahn-Gesellschaft,
Altona-Nieler do.
Breslau-Schweidnitzer-Freiburger Eisenbahn-Gesellschaft do.
Rechte Oder-Ufer do.
werden aufgefordert ihre Actien zur Abstemplung und zur Empfangnahme der resp. baaren Zugahlung vom 11. Februar ab einzureichen.

Sie werde die Abstemplung gern vermitteln und bitte um Zufickung der Actien.
Halle a/S. H. F. Lehmann.

P. P.
Hierdurch bringen wir zur geneigten Kenntniß, daß wir in Halle a/S. große Steinstraße 66

Renelt's Restaurant,
gr. Steinstraße 66, I.

durch unseren Vertreter Herrn Max A. Müller eine
Probirstube
eröffnet haben und Genannter sein Comptoir von Leipzigerstraße 71 nach große Steinstraße 66, I verlegt hat.
Unter neuen Umständen halten wir geneigtem Wohlwollen bestens empfohlen.
Friedrich a/Anstr., im Februar 1884.

Hochachtungsvoll
Kloss & Förster,
Schauhauser-Fabrik und Weinroß-Bandlung.

Augustastr. 13. **Geschäfts-Übernahme.** Augustastr. 13.
Einem geehrten Publikum hierdurch die ergebenste Anzeige, daß ich das A. Meyer'sche Woll- und Weißwaaren-Geschäft übernommen habe und bitte um geneigten Zuspruch.
M. Kirmse.

H. Masken-Anzüge
empfiehlt billigt S. Trebes, Wilhelmstraße 3. Zur vorherige Bestellung komme ich zu den Musternden und Willen auswärtsiger Gesellschaften u. gerne mit einer großen Auswahl meiner eleganten und billigen Masken-Anzüge hin.

Die neuesten Formen
in Filzhüten für die Frühjahrs-Zeison empfiehlt in gebrühter Auswahl
Chr. Voigt.

Hochfeine Qualitäts-Cigarren,
vorzüglich im Geschmack und Brand.
Wittichstr. 11.
El Gnomi 1/10 Stück 58 Mark,
Velocidad 1/10 Stück 60 Pfenning,
von beiden Marken gut sortirt.

Auswahl-Farben 10 Stück 48 Mark.
Nach entsprechendem 70 Stück 50 Pfenning.
Paul Grimm, Tabak- und Cigarren-Handlung,
Gasse der großen und kleinen Weichstraße.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferdedecken und Schlafdecken empfiehlt billigt Albin Barth, große Ulrichstraße 31.
Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Julius Rothenberg,
gr. Steinstr. 66. Halle a. S. gr. Steinstr. 66.
Total-Ausverkauf
wegen vollständiger Geschäftsaufgabe.

Richard Voss.
Um mit
Restern und Roben knappen Maages
vor Einang der Neubeiten bald zu räumen, gebe ich solche zu bedeutend ermäßigten Preisen ab.

Hôtel & Cafe David. heute für je 31 Mark
Gute Dienstag drittes und morgen Mittwoch viertes
Concert der 7 berühmten Gloden-Virtuosin Geschwister Spira,
von denen die jüngste, die kleine Laura, erst 3 Jahre alt ist.
Anfang 8 Uhr. Entree 60 Pfg., im Vorverkauf bis 6 Uhr Abends bei
Herrn Steinbrecher & Jasper 50 Pfg.

Deutscher Kaiser in Diemitz.
Gute
Mittwoch
wogu freundlich einladet
Großes Schlachtfest,
Ludwig Kramer.

Häntzsch's Restaurant, gr. Steinstr. 49.
Heute Schlachtfest.

Restaurant zum goldenen Schiffchen.
Mittwoch
den 6. Februar
Morgens 9 1/2 Uhr Wellfleisch, Abends Zubbe, diverse Würst.

Halle'sche Krieger-Kameradschaft.
Am Freitag den 8. Februar cr. Abends 8 Uhr findet im Rosen-
thal eine patriotische Versammlung der zur Kameradschaft gebörenden
Krieger-Vereine mit Familien statt. Entree frei.
Den Theilnehmern werden außer Vorträgen auch musikalische und
Gesangs-Genüsse geboten. Hierzu ladet ein: Der Vorstand.
S. U.: Trautmann, Vorsitzender.

Mittwoch früh frischen Seedorf
a 3 Pfd. 20 Pfg. bei
Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.

R. Somburg,
Halle a. S., Domgasse 4,
empfiehlt selbstgeferigte
En gros & en detail.
Strickwaren,
Bargentenden,
Corsets,
Strumpfwaren u. s. w.
spottbillig.
R. Ring,
20. Mittelstraße 20.
kein Laden.

Herrn Wipplinger,
Wittich- und Langfelder, Vorortstraße 14, II.
Ehrensch. u. 1-3 Uhr Nachm., ertheilt
Unterricht in beiden Sprachen. Einzel-
Unterricht in französischer Sprache.
Tanz-Unterricht!
ertheilt n. leicht
fassl. Methode
regelmäss. jeden
Donnerst-
von 8 Uhr und
Sonntag v.
3 1/2 Uhr an
Hans gen. mäss. Honorar.
Ad. Fröhe, kl. Brauhausgasse 4, II.

Fr. David Söhne
Conditoren, Honigkuchen-,
Chocoladenfabrik.
Getragene Herren-Kleidungsstücke,
Bettten, Wäsche, Uhren, Möbel
u. i. w. lauft und verkauft
Fr. Noack, Geißestraße 51.

Das meiste Geld
für getragene Kleidungsstücke, Civil- und Militair, Eisen u. dergl. mehr zahlt freis
Friedrich Peleko,
Geißestraße 23.
Ulm, Dombaulose Markt 2.50
fr. mit Wirt. 1. Gem. Wrt. 75.000.
30. 18. Febr. S. Weiler, Ulm a/D.
Speise und Futterartoffeln, ca.
300 Ctr., verkauft Ziegelei Dölan.

Herrenschachen
werden lauber gemüthl geremitt
Weberhof 12. Berger.

Brauerei Pfungstadt,
Justus Hildebrand,
Inhaber des Ludwigsbörens für Ber-
dienste um die Industrie, des Ehren-
büchens für das absolut beste Bier und
von 10 Ausstellungspremiären
empfiehlt ihr
Bad-Äle (Salobiter in stroh-
gelber Farbe),
Märzenbier (goldig),
Kaiserbräu (kastanienbraun),
Dunkles Exportbier (dunkel-
braun)
in Gebinden von 20 Litern auswärts
und in Flaschen.
Niederlage für Halle a/S. bei
E. Lehmer,
Nathansgasse 12.

Stiefeln
für Herren 17 und
7.50 u. Knaben bis 14
Jahren 4-5 M.
B. Krostewitz,
Schuhmachereimstr., gr. Steinstr. 11.
Rechtlich 1 Gebett Familien-
betten billig zu verk. Geißestr. 4, II.

Die Vollstüchke
befindet sich große Wäckerstraße 9.
Marken, ganze Portion 2, halbe 1 1/2,
(am Tage vor Benutzung zu einrich-
men). Ebenfalls und bei Hermann
Geißestraße Nr. 3. Anweisungen
zu ganzen und halben Portionen sind
nur bei E. Sachs, große Ulrichstraße
Nr. 24 zu haben.

31 Mark heute für je
1. Klasse Br. Lotterie durch Postauftrag.
Kroeb, Breslau, Hofmarkt 13.

Zurimus-Stadt-Theater,
Vor dem Steinthor 7 u. 8.
Mittwoch den 6. Februar 1884.
8. Vorstellung im II. Abonnement.
Deutscher Krieg.
Original-Auffspiel in 3 Acten v. J. Rosen.
Vorher:
Die Verführerin.
Auffspiel in 1 Act von G. v. Moser.
Donnerstag: **Keine Vorstellung.**

Der Aufenthalt ist nur noch kurz.
Circus Herzog.
Heute Mittwoch
Zwei große Vorstellungen,
4 Uhr und 7 1/2 Uhr.
Nachmittags 4 Uhr
Auf Wunsch vieler Eltern
Größe brillante
Schüler-Vorstellung
für sämtliche Schulen von Halle
a/S. Mit eigner zur Erheiterung
erwähltem Programm. Schüler
zahlen für Vortage 50 P. und 11.
Nach 7 1/2 u. 8 Uhr haben
jüngeren Auftreten der jungen 17-
jährigen
Theaterbändigerin Miss Sende.
Abends 7 1/2 Uhr
Aufführung von Ein ungarisches
Czifosfest oder Eine Wauerhochzeit
auf der Bühne. Schluß, ger. v.
S. Dr. Herzog und Frau. Mon-
tagn. vorgef. u. Dr. Herzog.
Alles Nähere Placate.
Morgen Donnerstag Vorstellung.

Pressler's Berg.
Heute Mittwoch Bier-Concert.
(Streichmusik). Anfang 7 1/2 Uhr.

Café Sanssouci,
Unterberg- und Friedrichsstraße-Gde.
Mittwoch Abend
großes Marceffest.

**Reichshalle, Geiße-
straße 23.**
Heute Mittwoch Schlachtfest.
Früh 9 Uhr Wellfleisch.

Berliner Weissbiersalon
Mittwoch den 6. d. Wts.
Großes Schlachtfest.
Von früh 9 Uhr an Wellfleisch, Was.
bis. Wirt. P. Hilscher.

H. Gläser's Restaurant,
am Leipziger Thurm.
Mittwoch Schlachtfest.
Früh 9 Uhr Wellfleisch.

Hallescher Turnverein.
Sonntag den 10. Febr.
von Nachm. 3 Uhr an
Schautanz.
in Gaudich's Restaun.
in Ammendorf.
Einladungen sind unentgeltlich in
der hies. Turnhalle und in Ammen-
dorf bei Herrn Gaudich zu haben.
Der Vorstand.

Die Vollstüchke
befindet sich große Wäckerstraße 9.
Marken, ganze Portion 2, halbe 1 1/2,
(am Tage vor Benutzung zu einrich-
men). Ebenfalls und bei Hermann
Geißestraße Nr. 3. Anweisungen
zu ganzen und halben Portionen sind
nur bei E. Sachs, große Ulrichstraße
Nr. 24 zu haben.

Die Vollstüchke
befindet sich große Wäckerstraße 9.
Marken, ganze Portion 2, halbe 1 1/2,
(am Tage vor Benutzung zu einrich-
men). Ebenfalls und bei Hermann
Geißestraße Nr. 3. Anweisungen
zu ganzen und halben Portionen sind
nur bei E. Sachs, große Ulrichstraße
Nr. 24 zu haben.

Die Vollstüchke
befindet sich große Wäckerstraße 9.
Marken, ganze Portion 2, halbe 1 1/2,
(am Tage vor Benutzung zu einrich-
men). Ebenfalls und bei Hermann
Geißestraße Nr. 3. Anweisungen
zu ganzen und halben Portionen sind
nur bei E. Sachs, große Ulrichstraße
Nr. 24 zu haben.

Die Vollstüchke
befindet sich große Wäckerstraße 9.
Marken, ganze Portion 2, halbe 1 1/2,
(am Tage vor Benutzung zu einrich-
men). Ebenfalls und bei Hermann
Geißestraße Nr. 3. Anweisungen
zu ganzen und halben Portionen sind
nur bei E. Sachs, große Ulrichstraße
Nr. 24 zu haben.

Die Vollstüchke
befindet sich große Wäckerstraße 9.
Marken, ganze Portion 2, halbe 1 1/2,
(am Tage vor Benutzung zu einrich-
men). Ebenfalls und bei Hermann
Geißestraße Nr. 3. Anweisungen
zu ganzen und halben Portionen sind
nur bei E. Sachs, große Ulrichstraße
Nr. 24 zu haben.